Porträt des Prospero Alpino

Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen Einschränkungen

Worum es geht

Das feierliche Ornat, in dem sich der Gelehrte und Arzt Prospero Alpino (1553-1616) abbilden ließ, betont den offiziellen Charakter des Porträts. Alpino war an der Universität Padua erster europäischer Professor für Botanik. Die wenigen auf dem Tisch angeordneten Gegenstände, ein Blatt Papier mit Notizen, eine Armillarsphäre und Bücher, sind Hinweise auf seine Biographie: 1581 reiste er als ärztlicher Berater des venezianischen Konsuls mit nach Ägypten. Die dort unternommenen botanischen und medizinischen Studien publizierte er nach seiner Rückkehr in mehreren Büchern, darunter 1591 und 1592 die hier abgebildeten Werke.

Titel	Porträt des Prospero Alpino
Inventarnummer	143
Medium	Gemälde
Personen	Leandro Bassano (Künstler / Künstlerin): * 10. Juni 1557 Bassano – † 15. Apr. 1622 Venedig
Datierung	1592
Technik	Öl
Material	Leinwand
Maße	Höhe: 108,50cm / Breite: 85,50cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	Inventarisiert
Sammlungsbereich	Italienische Malerei vor 1800
Standort	ausgestellt
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, erworben 1852 mit der Sammlung Barbini-Breganze

Literatur	Francesco Zanotto: Pinacothèque Barbini-Breganze placée dans le Palais Zaguri, S. Maurice n. 2632, Venedig 1850, p. 68 , Nr. 173 / Konrad Lange: Verzeichnis der Gemäldesammlung im Königlichen Museum der bildenden Künste zu Stuttgart, Stuttgart 1907, p. 177 , Nr. 471 / Dr. Klaus Graf von Baudissin: Katalog der Staatsgalerie zu Stuttgart, Stuttgart 1931, p. 11 , Nr. 143 / Wart Arslan: I Bassano, Bologna 1931, p. 282 / Stuttgarter Galerieverein (Hg.): Katalog der Staatsgalerie Stuttgart Alte Meister, Stuttgart 1957, p. 32 / Edoardo Arslan: I Bassano Testo, Mailand 1960, p. 269 / Stuttgarter Galerieverein (Hg.): Katalog der Staatsgalerie Stuttgart Alte Meister, Stuttgart 1962, p. 33-34 / Gerhard Ewald, Monika Kopplin: Vom Manierismus zum Barock Italienische Gemälde des sechzehnten und des siebzehnten Jahrhunderts aus dem Besitz der Staatsgalerie Stuttgart, Stuttgart 1982, p. 10-12 , Nr. 1

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?
Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite